



Das Modernes ist bei der „Großen Musikvideoshow“ immer pickepackevoll. Das freut Erfinder Stevie Schulze (kleines Foto, Mitte) ebenso wie das Moderatorenteam Charles & Erika.

Fotos: J. Windhoff / Thomas Damm

Es winkt die „Goldene Wurst“

Zum 13. Mal: Die Große Musikvideoshow / Professionelle Vinylsingle-Produktion als erster Preis

Endlich ein Videobeweis, der funktioniert: Aus 13 Videos wählt das Publikum bei der „Großen Musikvideoshow“ wieder seine Lieblinge. Und wer hätte das gedacht: Die Show steigt bereits zum 13. Mal.

Der Erfinder der großen Musikvideoshow, Stevie Schulze, jedenfalls nicht. „Ich bin 2006 gefragt worden, ob ich die von mir gemachten Musikvideos nicht an einem Abend in einer Show zeigen möchte. Es war mir aber unangenehm, nur meine Videos zu zeigen“, so der Illustrator und Grafiker. Also fragte er bei ihm bekannten Filmemachern, Bands und Produzenten nach, ob sie nicht Lust hätten, dabei mitzumachen. Sie hatten – und so fand 2006 die erste „Große Musikvideoshow“ in der Schauburg statt. Eigentlich als einmalige Veranstaltung geplant. „Die Hütte war rappellvoll“, erinnert sich Schulze. „Nach der Show kamen dann jede Menge Leute auf mich zu und sagten, dass sie beim nächsten Mal auf jeden Fall ger-

ne dabei sein würden. Dabei war gar kein nächstes Mal geplant.“

Seitdem ist die Musikvideoshow ein fester Bestandteil im herbstlichen Veranstaltungskalender der Stadt geworden. Zu Beginn noch in der Schauburg, ist man inzwischen im Modernes in der Neustadt beheimatet. Seit Anbeginn dabei: Das Moderatorenpaar Charles & Erika. Schulze: „Wir brauchten damals jemanden, der die Show moderiert, und da ich als Abschlussarbeit einen Film über die beiden gedreht hatte, hatte ich bei denen noch etwas gut“, so Schulze. Die „Singenden Tischbomben“,

als die sich die Entertainer gerne selbst bezeichnen, mussten gar nicht lange gebeten werden, sondern waren sogleich von der Idee begeistert. Seither führen sie alljährlich durch das Programm, an dessen Ende neben einer professionellen Vinylsingle-Produktion für die Gewinner auch die besonders beliebte „Goldene Wurst“ winkt.

Bedingungen

Beider Shows sind nur Filmemacher und Bands aus Bremen und Niedersachsen zugelassen. Musiker, Filmstudenten, Kameraleute, Filmproduzenten und Mediengestalter sind aufgefordert, Musikvideos einzureichen, um sich im Modernes dem Publikum und dem sportlichen Wettbewerb um das beste Video des Jahres zu stellen. (MÄR)

Die Große Musikvideoshow: 1. November, Modernes, 20 Uhr. Weitere Informationen unter www.musikvideoshow.de.

VERLOSUNG

Wir verlosen 3x2 Eintrittskarten. Schicken Sie uns bis zum 20. Oktober eine E-Mail mit dem Betreff „Die Große Musikvideoshow“ sowie Ihren Kontaktdaten an verlosung@stadtmagazin-bremen.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Historische Bremen Kalender

- > aus den 50er und 60er Jahren
- > Monatswandkalender im DIN A3 Format

Pressehaus Bremen und regionale Zeitungshäuser
weser-kurier.de/shop

04 21 / 36 71 66 16

Versandkostenfreie Lieferung dieses Verlagsproduktes innerhalb Deutschlands. Nur solange der Vorrat reicht.

